

Ihr gutes Recht: ■

STRAFPROZESS

Heikel. Strafrecht ist ein komplexes Thema. Umso wichtiger ist es, einen Verteidiger aufzusuchen, sobald man selbst betroffen ist. Und das kann schneller passieren, als einem lieb ist.



FOTO: COLOURBOX.DE

Weekend: Was bedeutet Strafrecht?

Stefan Gamsjäger: Es schützt wertvolle Rechtsgüter wie Leben, Freiheit, Eigentum, körperliche Unversehrtheit oder Vermögen. Wird es verletzt, drohen Geldstrafe oder Freiheitsstrafe (Haft).

Weekend: Wie kommt man damit in Berührung?

Stefan Gamsjäger: Das kann sehr schnell gehen. Etwa bei einem Verkehrsunfall mit Körperverletzung oder bei Stalking. Auch bei Kontakt mit Suchtmitteln, bei strafbaren Handlungen gegen die Ehre, wie üble Nachrede oder Beleidigung und in vielen anderen Fällen.

Weekend: Gibt es im Strafverfahren Schadenersatz?

Stefan Gamsjäger: Opfer oder sonstige Geschädigte können sich als Privatbeteiligte einem

Strafverfahren anschließen, um Ersatz für die erlittenen Schäden zu erhalten. Dies etwa nach Körperverletzung, Betrug, Untreue oder Stalking.

Weekend: Was bedeutet Diversion?

Stefan Gamsjäger: In speziellen Fällen (kein schweres Delikt, hinreichende Klärung der Sachlage, keine generellen oder speziellen Bedenken) kann es im Strafrecht zu einer Erledigung ohne Verurteilung und mittels Diversion (Tatgleich, Probezeit, gemeinnützige Leistungen, Zahlung eines Geldbetrags) kommen.

Weekend: Ist es Notwehr, wenn ich innerhalb von drei Sekunden nach einem Angriff zurückschlage?

Stefan Gamsjäger: Nein, Notwehr liegt

nur vor, wenn ein unmittelbar andauernder rechtswidriger Angriff auf ein eigenes notwehrfähiges Gut mit angemessenen Mitteln abgewehrt wird. Ein Zeitrahmen von drei Sekunden ist dem Gesetz nicht zu entnehmen und wird vom Obersten Gerichtshof in seiner Rechtsprechung nicht vertreten.

Weekend: Ist es sinnvoll, gleich einen Verteidiger aufzusuchen, wenn man von einem Strafverfahren betroffen ist?

Stefan Gamsjäger: Ein Strafverfahren bringt oft unangenehme Erfahrungen mit sich, wie Festnahme, Hausdurchsuchung oder Haft. Aussagen vor Gericht und Behörden sind oft entscheidend für dessen Ausgang. Im Verfahren gewinnt man durch Kenntnis

der Tücken der Strafgesetze, präzise Taktik im Prozessrecht sowie rasches Einschreiten. Vor Gericht gilt es die richtige Strategie zu finden. Ein guter Verteidiger vertritt die Rechtsposition des Mandanten durchschlagskräftig und führt ihn erfolgreich durch den Strafprozess. Als Beschuldigter hat man das Recht, vor seiner Aussage einen Rechtsanwalt als Strafverteidiger beizuziehen. Dieses Recht sollte genutzt werden. Aber auch als Opfer ist die Beiziehung eines Anwalts ratsam. ■

KONTAKT

Mag. Stefan Gamsjäger
Wilhelm-Greil-Straße 14
6020 Innsbruck
Tel.: 0512 / 93 18 02
office@tiroler-rechtsanwalt.at
www.tiroler-rechtsanwalt.at

Für rechtliche Auskünfte insbesondere in meinen Spezialisierungen stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung:

- Verwaltungsrecht, insbesondere Baurecht und Raumordnung
- Liegenschaftsrecht und Mietrecht
- Familienrecht und Ehescheidungen
- Schadenersatz- und Gewährleistung
- Strafrecht und Verwaltungsstrafrecht

Stefan Gamsjäger ist Rechtsanwalt in Innsbruck in Regiegemeinschaft mit den Rechtsanwälten Hannes Wiesflecker und Georg Ganner.